

FOOD &

SECURITY

Prof. Dr. Erik Millstone

Freitag, 23. Mai 2014, 18.30 Uhr

ETHICS

Prof. Dr. Melanie Joy

Freitag, 26. September 2014, 18.30 Uhr

Prof. Dr. Erik Millstone
University of Sussex

Erik Millstone ist Professor für Wissenschaftspolitik an der University of Sussex. Seit 1974 beschäftigt er sich intensiv mit der Erforschung der Ursachen und Auswirkungen von technologischen Veränderungen im Bereich Lebensmittel und Landwirtschaft.

Er gilt als einer der renommiertesten Wissenschaftler auf dem Gebiet der Politik der Lebensmittelsicherheit in Europa. Sein 2003 publizierter Bestseller „THE ATLAS OF FOOD“ wurde mit dem „*André Simon Memorial Fund Award*“ und dem „*Best Food Book Award*“ ausgezeichnet und gilt mittlerweile als Standardwerk.



Vortrag „Food & Security“

Freitag, 23. Mai 2014, 18.30 Uhr
VHS Wiener Urania, Uraniastraße 1, 1010 Wien

ERÖFFNUNG

AStR Mag.^a Sonja Wehsely
Wiener Stadträtin für Gesundheit und Soziales

Mario Rieder

Geschäftsführer Die Wiener Volkshochschulen (VHS Wien)

MODERATION

Mag.^a Daniela Lehenbauer
Mediensprecherin VHS Wien

Der Vortrag wird in englischer Sprache gehalten, danach gibt es die Möglichkeit einer Diskussion mit Prof. Dr. Erik Millstone mit deutsch-englischer Übersetzungsmoderation. Im Anschluss an die Veranstaltung wird ein kleines Buffet gereicht.

___ **Professor Millstone stellt das** Konzept der Ernährungssicherheit in das Zentrum seines Vortrags. In diesem Zusammenhang behandelt er neben den ethischen und ökologischen Aspekten das Problem des massiven weltweiten Zuwachses an Fleisch in der Ernährung und den sozio-ökonomischen Aspekten des Landraubes zur Produktion billiger

Futtermittel und Agrartreibstoffe. Professor Millstone erklärt Ernährungssicherheit in den Begriffen Selbstversorgung, Nachhaltigkeit, Sicherheit und Gerechtigkeit und nimmt hierzu ausführlich Stellung.

___ **In his lecture,** Prof. Millstone is intending to focus on competing understandings of the concept of 'food security' and in that context will refer to and comment on topics including the 'meatification' of our diet, ethical and environmental issues, and also socio-economic issues such as land grabbing.

He will characterise 'food security' from his perspective in terms of 'sufficiency, sustainability, safety and equity', and review debates on all those themes.

Prof. Dr. Melanie Joy
University of Massachusetts

Melanie Joy ist die Autorin des Buches „*Warum wir Hunde lieben, Schweine essen und Kühe anziehen*“. Sie studierte in Harvard und ist derzeit Psychologin, Professorin für Psychologie und Soziologie an der Universität Massachusetts in Boston.

Die gefragte Rednerin hat zahlreiche Artikel über Psychologie und Tierschutz in verschiedenen Fachzeitschriften veröffentlicht und gab Interviews zu diesen Themen, zum Beispiel für BBC, NPR, PBS und ABC Australia. Ihre Arbeiten hat sie auf diversen nationalen und internationalen Konferenzen vorgestellt.



Vortrag „Food & Ethics“

Freitag, 26. September 2014, 18.30 Uhr
VHS Wiener Urania, Uraniastraße 1, 1010 Wien

ERÖFFNUNG

Mario Rieder

Geschäftsführer Die Wiener Volkshochschulen (VHS Wien)

MODERATION

Mag^a Daniela Lehenbauer

Mediensprecherin VHS Wien

Der Vortrag wird in englischer Sprache gehalten, danach gibt es die Möglichkeit einer Diskussion mit Prof. Dr. Melanie Joy mit deutsch-englischer Übersetzungsmoderation. Im Anschluss an die Veranstaltung wird ein kleines Buffet gereicht.

___ **In diesem Vortrag** stellt Joy das Konzept des ‚Karnismus‘ vor, jenes unsichtbaren Glaubenssystems, das dazu führt, dass wir manche Tiere lieben und andere Tiere essen, ohne wirklich zu wissen warum. Joy erklärt wie Karnismus, analog zu anderen -ismen (z.B. Sexismus und Rassismus) dann am gefährlichsten ist, wenn er unerkannt bleibt und zugleich durch

komplexe soziale und psychologische Mechanismen aufrecht erhalten wird. Anhand von Bildern, Analysen und einem fesselnden Narrativ zeigt Joy wie Karnismus uns konditioniert, ahnungslos gegen unsere Grundwerte und Interessen zu handeln, und ermächtigt die BesucherInnen zu einem informierteren Konsum.

___ **In this presentation**, Joy explains carnism, the invisible belief system that shapes our perceptions of the meat we eat, so that we love some animals and eat others without knowing why. Joy describes how carnism, like other isms (sexism, racism, etc.), is most harmful when it is unrecognized; and it is sustained by complex social and psychological

mechanisms. Using powerful imagery, thought-provoking analyses, and a compelling narrative, Joy explains the ways in which carnism conditions us to unknowingly act against our core values, our own interests, and the interests of others. With this presentation, Joy helps viewers become more informed consumers and empowered citizens.



VHS Wiener Urania, Uraniastraße 1, 1010 Wien

„ERNÄHRUNG IM ÖFFENTLICHEN DISKURS“

Eine Vortragsreihe der Wiener Volkshochschulen in Kooperation mit der Universität Wien – Forschungsstelle für Ethik und Wissenschaft, der Veganen Gesellschaft Österreich und der Pädagogischen Hochschule Wien.

Mit „Ernährung im öffentlichen Diskurs“ etablieren die Wiener Volkshochschulen eine neue kostenfreie Vortragsreihe, welche sich den individuellen und gesellschaftlichen Auswirkungen und geopolitischen Zusammenhängen rund um das Thema Ernährung widmet. Dabei werden abwechselnd ökonomische, politische und soziokulturelle Aspekte von internationalen Top-Vortragenden wissenschaftlich fundiert aufbereitet, kritisch beleuchtet und mit dem Publikum diskutiert.

Im Auftaktjahr 2014 bietet die VHS Wien im Rahmen von „Ernährung im öffentlichen Diskurs“ zwei Vorträge von Prof. Dr. Erik Millstone und Prof. Dr. Melanie Joy und widmet sich damit einerseits der Reflexion der ökologisch-politischen und andererseits der ethischen Dimension unserer Ernährung.

Alle Vorträge sind kostenfrei und Bestandteil des Wissenschaftsprogramms „Science“ der Wiener Volkshochschulen. Organisiert von der VHS Penzing, mit freundlicher Unterstützung der Firma „Maran Vegan“, Österreichs erstem veganen Supermarkt.

Anmeldung erbeten unter
penzing@vhs.at

Mehr Informationen unter
www.vhs.at/penzing

Rückfragehinweis:

Direktor
Dr. Sebastian Bohrn Mena

Telefon: +43 1 89 174 114 100

E-Mail: sebastian.bohrn-mena@vhs.at